Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 52 Dresden den 4. Oktober 1916

(A)

52. Sitzung.

Mittwoch den 4. Oktober 1916, vormittags 11 Uhr

Seite

Registrandenvortrag Nr. 645 . . . . . 1591 B

Entschuldigungen . . . . . 1591 D

Verlesung des Danktelegrammes des Generalfeldmarschalls v. Hindenburg . . . . . 1592 A

Annahme eines Antrages des Abgeordneten Kleinhempel auf Ergänzung der Deputationen . . . 1592 A

Allgemeine Vorberatung über das Königliche Dekret Nr. 31, den Entwurf eines Gesetzes über die weitere **Hinausschiebung der Gemeindewahlen** betreffend . . . . . 1592 B

Uhlig (Sd.) . . . . . 1592 B

Nitzschke (Leutzsch) (Nl.) . . . . . 1593 C

Brodauf (Fortschr. Vp.) . . . . . 1593 C, 1595 B

Friedrich (K.) . . . . . 1594 C

(B) Ministerialdirektor Geheimer Rat Dr. Rumpelt 1595 A

Müller (Zwickau) (Sd.) . . . . . 1595 C

Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung . . . . . 1596 B

Präsident:
Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schroeder, Geheimer Rat Dr. Rumpelt und Geheimer Regierungsrat Dr. Hartmann.

Anwesend 86 Kammermitglieder

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 11 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 645.) Schreiben des Königlichen Gesamtministeriums, die während der Vertagung der Ständeversammlung in den Personen der Kammermitglieder eingetretenen Veränderungen betr. (C)

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

Sekretär Dr. Schanz (liest):

„Königlich Sächsisches
Gesamtministerium Dresden-A., den 3. Oktober 1916.
1469 L

An
das Direktorium
der Zweiten Ständekammer.

Dem Direktorium der Zweiten Kammer beehrt sich das Gesamtministerium ergebenst mitzuteilen, daß während der Vertagung der Ständeversammlung in den Personen der Kammermitglieder folgende Veränderungen eingetreten sind.

An Stelle der verstorbenen Kammermitglieder
Stadtrat Merkel in Mylau

und

Rittergutsbesitzer Geheimer Hofrat Opitz auf Treuen

sowie des zufolge Eintritts in die Dienste der Kaiserlich Türkischen Regierung aus der Kammer ausgeschiedenen (D)

Reichsgerichtsrates Dr. Heinze

sind gewählt worden:

im 22. städtischen Wahlkreise
der Kommerzienrat Otto Zimmermann in Netzschkau,
im 25. Wahlkreise des platten Landes
der Realgymnasialoberlehrer Dr. Albrecht Philipp in Borna
und im III. Wahlkreise der Stadt Dresden
der Rechnungsrat Gotthold Anders in Dresden.

Der infolge Beförderung in ein höheres Amt aus der Kammer ausgeschiedene

Oberlandesgerichtsrat Dr. Mangler in Loschwitz

ist im 27. Wahlkreise des platten Landes wiedergewählt worden.

Gesamtministerium.
Dr. Beck."

Präsident: Es bewendet bei dieser Mitteilung.

Entschuldigt sind für heute die Herren Abgeordneten Braun und Hofmann wegen dringender Geschäfte.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden